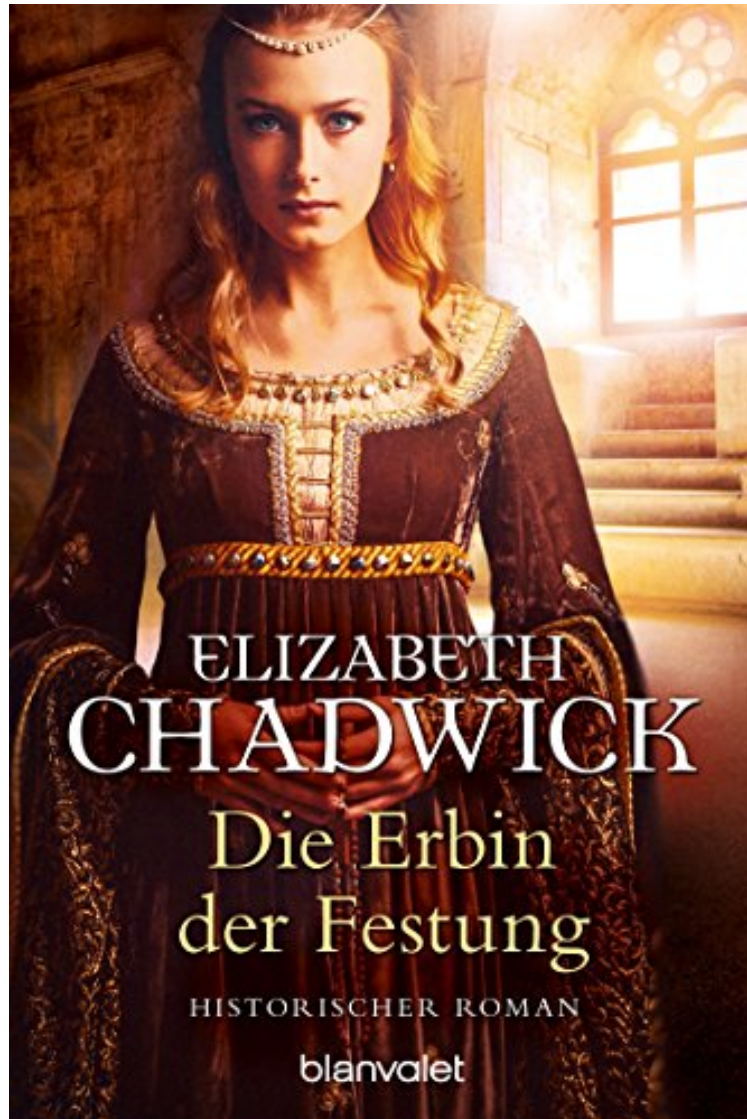


(Download) Die Erbin der Festung: Roman

Die Erbin der Festung: Roman

Von Elizabeth Chadwick

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #16644 in eBooksVerffentlicht am: 2015-05-11Erscheinungsdatum: 2015-05-11File Name: B00X5ORCYU | File size: 28.Mb

Von Elizabeth Chadwick : Die Erbin der Festung: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Erbin der Festung: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gut geschrieben, schn zu lesenVon MarieWagnerFr mich nun der zweite Roman von Elizabeth Chadwick. Und ich fand ihn besser als den Scharlachroten Lwen. Nun msste ich noch wissen, wieviel Sterne ich dort vergeben hatte, aber egal. Obwohl auch in diesem Buch eine Liebesgeschichte viel Platz einnimmt, ist sie in den Roman einfach gut eingebunden. Mir gefiel die detaillierte Schilderung der Entwicklung des jungen Brunin zum Ritter sehr, die vielleicht

nicht ganz perfekte Historie ist fast nebensächlich. Wobei die Autorin dazu am Ende Stellung bezieht und eine mittelalterliche Versdichtung erwähnt, an der sie sich orientiert hat. Das ist für mich in Ordnung. Ich schwankte wirklich zwischen vier und fünf Sternen, aber am Ende fehlt mir das Quentchen mehr an Spannung. Ich konnte den Roman beim Lesen gut immer wieder unterbrechen. Bei Fünf-Sterne-Büchern fällt mir das hingegen schwer. Aber ich empfehle diesen Roman gerne weiter.³ von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schnurhistorischer Roman mit berzeugenden Charakteren Von Ira W. In letzter Zeit habe ich häufig mehr oder weniger kitschige historische Romane gelesen, dabei habe ich festgestellt, dass mir das Genre auch sehr gefällt. Umso gespannter war ich nun auf dieses Buch, da ich schon viel Gutes über die Autorin und ihre Bücher gelesen hatte. Die Tatsache, dass ich das Buch bis zum Schluss nicht aus der Hand gelegt habe, dürfte schon für sich sprechen - es hat mir sehr gut gefallen. Sowohl von der Geschichte selbst als auch vom Erzählstil her, hat es mich gleich von Anfang an für sich eingenommen. Es ist atmosphärisch dicht und sehr authentisch geschrieben, so dass ich mit den Charakteren mitbange, etliche Tränen um mir lieb gewordene Personen vergoss, entsetzt aufschrie, schockiert inne hielt und gerührte Freudentränen verdrückte. Dieses Buch hat mich außerdem mal wieder sehr über die Zeit damals nachdenken lassen, über die Rechte der Menschen damals, die Rechte und Chancen der Frauen, aber auch die Männer waren nicht gefeit gegen die Willkür der Machthabenden und deren Launen. Es wurde viel von ihnen verlangt, nicht wenige gaben ihr Leben für ihre jeweiligen Herrscher, aber gedankt wurde es ihnen selten und wenn, dann war auch dieser Dank nur eine sehr flüchtige Sache. Ja, man sieht schon, das Buch hat mich tatsächlich beeindruckt und zum Nachdenken gebracht. Für mein Empfinden stellt es ein sehr umfassendes und zwar leidenschaftliches, aber dennoch nicht unbedingt romantisch verklärtes Bild dieser Zeit und ihrer Gesellschaft dar. Die Geschichte des jungen Brunin, der in der Obhut eines Freundes seines Vaters auf der Burg Ludlow langsam auftaut, nachdem er durch jahrelange verbale Misshandlung seitens der Gromutter zu einem unsicheren, unselbstständigen Jungen geworden war, hat mir gut gefallen. Auch seine langsam wachsende Freundschaft zu Hawise, der Tochter des Burgherrn wurde schön dargestellt, ebenso wie die Aussichtslosigkeit seiner Eltern, ihr Glück und Liebe oder gegenseitige Zuneigung zu finden, obwohl sie es gerne gewollt hätten, denen wiederum die Eltern Hawises gegenüber stehen, deren Glück man als Leser einfach genießt. Es passiert unwahrscheinlich viel, Schlachten werden geschlagen, Verrat und Tod kommen ins Spiel - als Leser kommt man aus dem Bangen nicht hinaus. Mir hat dieses Buch wirklich ausgesprochen gut gefallen, es ist eine schöne und gut geschriebene Geschichte mit sympathischen und authentischen Charakteren. Auch wenn die eigentliche Handlung einen großen Raum einnimmt, kommen auch die zwischenmenschlichen Beziehungen nicht zu kurz und auch kleine Romantiker finden hier etwas fürs Herz.²¹ von 21 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gemächliches Erzähltempo, aber atmosphärisch und gut geschrieben Von LoveLetter Magazin Der 10-jährige Brunin, obwohl Erbe der mächtigen Familie FitzWarin, ist ein in sich gekehrter, schreckhafter Junge. Sein besorgter Vater Fulke schickt ihn deshalb als Knappe zu seinem Freund Joscelin de Dinan auf die Burg Ludlow, damit er neben einer guten Kampfausbildung auch Durchsetzungsvermögen und Selbstvertrauen lernt. Ludlow ist für Brunin eine völlig andere Welt, als er sie von zu Hause gewohnt ist. Statt einer kaltherzigen, tyrannischen Gromutter, die mit eiserner Faust herrscht und seine Mutter völlig einschüchtert, findet er eine warmherzige Familie vor sowie unerwartete Kameraden in den anderen Knappen - und Joscelins bermtiger Lieblingstochter Hawise. "Die Erbin der Festung" von Elizabeth Chadwick ist ein atmosphärischer historischer Roman der leisen Töne, der zeitlich in der Mitte des 12. Jahrhunderts angesiedelt ist. Im Zentrum stehen der lebenserfahrene Joscelin de Dinan und der junge Brunin FitzWarin, durch deren Augen der Leser Einblicke in das Alltagsleben und die Politik der kriegsgeschüttelten Zeit erhält, als Mathilde und Stephan verbissen um den Thron kämpften und England in zwei Lager spalteten. Beide Familien, FitzWarin und de Dinan, sind darauf bedacht, ihren Status und Besitz gegen Feinde zu verteidigen, und unterstützen nicht ohne Eigeninteresse Mathilde und Prinz Heinrich. Schlägt sich eine Familie auf die falsche Seite, kann das fatale Folgen für die eigene Stellung haben, und Eigentumsverhältnisse können sich von heute auf morgen ändern. Auch wenn nicht Elizabeth Chadwicks fesselndstes Werk, ist es dennoch wie gewohnt gut geschrieben und für Fans historischer Romane, die keine detaillierten und zahlreichen Liebesszenen mögen und ein eher gemächliches Erzähltempo schätzen, durchaus einen zweiten Blick wert. (HN)

Kurzbeschreibung England 1148. Brunin FitzWarin ist ein stilles, in sich gekehrtes Kind. Deshalb schickt ihn sein Vater auf die Burg von Ludlow, wo er zu einem starken und unerschrockenen Ritter ausgebildet werden soll. Zwischen Falkenjagden und Kriegszügen verbringt der Junge seine Zeit mit der Tochter des Burgherrn. Der scheue Brunin und die temperamentvolle Hawise freunden sich an. Und eines Tages sprechen sie, dass aus ihrer Jugendfreundschaft Liebe geworden ist. Doch ihr Glück ist Gefahren ausgesetzt, denen Brunin mit aller Kraft trotzen muss. Pressestimmen "Ein historischer Roman voller Romantik!" (Tina) Kurzbeschreibung England 1148. Brunin FitzWarin ist ein stilles, in sich gekehrtes Kind. Deshalb schickt ihn sein Vater auf die Burg von Ludlow, wo er zu einem starken und unerschrockenen Ritter ausgebildet werden soll. Zwischen Falkenjagden und Kriegszügen verbringt der Junge seine Zeit mit der Tochter des Burgherrn. Der scheue Brunin und die temperamentvolle Hawise freunden sich an. Und eines Tages sprechen sie, dass aus ihrer Jugendfreundschaft Liebe geworden ist. Doch ihr Glück ist Gefahren

ausgesetzt, denen Brunin mit aller Kraft trotzen muss